

Wild Boogie Cats feierten

JUBILÄUM 130 Tänzer aus ganz Bayern gratulierten.

REGENSBURG. Getanzt wurde schon länger, aber eher in loser Gemeinschaft, ohne festen Tag und Zeit. Soweit nichts Besonderes, aber beim Blick auf den Tanz, geht dann doch die Augenbraue fragend nach oben. Die Damen und Herren tanzen in ihrer Freizeit Boogie-Woogie, ein erstaunlich sportliches Freizeitvergnügen zur Musik des Rock 'n' Roll, Rockabilly oder Swing. Ein paar Gleichgesinnte wollten „Nägel mit Köpfen“ machen, setzten sich Anfang März zusammen und entwickelten die Idee, ihre Heimatlosigkeit in Vereinsbahnen zu lenken.

19 Boogiefans machten den finalen Schritt und gründeten am 17. Juli den Verein „Wild Boogie Cats“. Das war vor einem Jahr, jetzt feierte der Verein für das flotte Tanzen Geburtstag. Das will und wollte man natürlich gebührend feiern, mit Freunden und Vereinen aus ganz Bayern. Anlässlich seines einjährigen Bestehens feierte der Tanzsportverein Wild Boogie Cats Regensburg mit einer Sommerparty in der Rathausgaststätte Barbing. Auf der Party der „wilden Katzen“ ging es heiß her - 130 Tänzer aus ganz Bayern reisten an, um das Parkett in Barbing zum Beben zu bringen. Die von DJ Sepp Baldauf fetzige Musikauswahl sorgte dafür, dass niemand sitzen und keine Tanzgarnitur trocken blieb. In den frühen Morgenstunden mussten sich aber auch die eifrigsten Tänzer geschlagen geben und die von sämtlichen Vereinen viel gelobte Party neigte sich einem gelungenen Ende zu. (msr)